

KINDERNACHVERSICHERUNG

Bitte füllen Sie die unterlegten Felder aus und senden Sie das Formular mit Original-Unterschrift per Post an uns zurück.

A. Anmeldung zur Versicherung

Versicherungs-Nr.	Vor- und Zuname des Versicherungsnehmers		
Vermittler	Antragstellung Tag/Monat/Jahr	Policenverfügung	

Hiermit beantrage ich für mein Kind

Name	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	Geburts- Tag/Monat/Jahr
Vorname	Sozialversicherungsnummer	Nationalität

ab Geburt den Abschluss einer Krankheitskostenversicherung/Krankenhaustagegeldversicherung

UNR	Vers.-Beginn am 1. des		Tarifbezeichnung bzw. Höhe des Krankenhaustagegeldes in EURO	Monatliche Beitragsrate EURO
	Monat	Jahr		

zu dem zu diesem Zeitpunkt gültigen Tarifbeitrag. Die Versicherung soll unter meiner Versicherungsnummer geführt werden.

B. Zur Beachtung

Versicherungsschutz ab Geburt wird gewährt, wenn bei der Geburt des Kindes ein Elternteil mindestens drei Monate bei der DKV Luxembourg S.A. gegen Krankheitskosten oder nach Krankenhaustagegeldtarifen versichert ist und das Neugeborene spätestens zwei Monate nach dem Tage der Geburt zum Ersten des Geburtsmonats zur Versicherung angemeldet wird. Ein Abschlusszwang besteht aber nicht, wenn der geforderte Versicherungsschutz höher oder umfassender als der des versicherten Elternteils ist oder auf der Grundlage von Tarifen beantragt wird, die für den Neuzugang geschlossen sind.

C. Erklärungen des Versicherungsnehmers

1. Versicherungsanfrage

Ich erkläre, darüber im Bilde zu sein, dass diese Versicherungsanfrage weder den möglichen Versicherungsnehmer noch DKV Luxembourg S.A. zum Vertragsabschluss verpflichtet. Der Versicherungsschutz beginnt nicht mit Unterzeichnung der Versicherungsanfrage. Innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Versicherungsanfrage wird mir die DKV Luxembourg S.A. entweder ein Versicherungsangebot unterbreiten, mir mitteilen, dass der Abschluss der Versicherung eine vorherige Untersuchung (etwa ärztliche Untersuchung) erfordert, oder mir mitteilen, dass sie den Abschluss einer Versicherung ablehnt.

2. Internetzugang – Kommunikation per E-Mail

Mit der Angabe meiner E-Mail-Adresse bestätige ich, regelmäßigen Zugang zum Internet und zu meinem elektronischen Postfach zu haben.

Ich ermächtige die DKV Luxembourg S.A., mir Informationen zu meinem Vertrag per E-Mail an die angegebene Adresse zu senden, und ich verpflichte mich, die DKV Luxembourg S.A. über sämtliche Änderungen zu informieren.

3. Vertragliche und vorvertragliche Dokumente

Ich erkläre, die für den Vertrag geltenden allgemeinen Bedingungen zur Kenntnis genommen zu haben.

4. Personenbezogene Daten

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist die DKV Luxembourg S.A, 11-13 rue Jean Fischbach, L-3372 Leudelange. Der Datenschutzbeauftragte ist über die E-Mail-Adresse dpo@lalux.lu erreichbar.

Gemäß der Verordnung über den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten erhebt und verarbeitet der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten, die Sie ihm mitgeteilt haben, sowie die Daten, die Sie ihm zu einem späteren Zeitpunkt für folgende Zwecke übermittelt haben:

- Zur Beurteilung der Risiken und zur Vorbereitung, Erstellung, Verwaltung und Ausführung der Versicherungsverträge. Die Verarbeitung ist für die Ausführung eines Vertrags notwendig, bei dem die betroffene Person (d. h. der Versicherungsnehmer und der (oder die) Versicherte(n)) Vertragspartei ist, oder für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Wunsch dieser Partei durchgeführt werden, wie etwa die Anforderung von Angeboten/Kostenvorschlägen. Die personenbezogenen Daten werden dementsprechend den Mitarbeitern und Agenten des Verantwortlichen, den beratenden Ärzten, seinen Auftragsverarbeitern und seinem Rückversicherer mitgeteilt.
- Zur Erhebung und gegebenenfalls Übermittlung an das Commissariat Aux Assurances (Aufsichtsbehörde für den Versicherungssektor) gemäß dem geänderten Gesetz vom 07.12.2015 über den Versicherungssektor. Diese Verarbeitung ist notwendig, um eine für den Verantwortlichen geltende gesetzliche Verpflichtung zu erfüllen.
- Zur Erhebung und gegebenenfalls Übermittlung an die externen Prüfer im Rahmen der Arbeiten, die das geänderte Gesetz vom 08.12.1994 über die Jahresabschlüsse von Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen verlangt. Diese Verarbeitung ist notwendig, um eine für den Verantwortlichen geltende gesetzliche Verpflichtung zu erfüllen.
- Zur Vermeidung oder Entdeckung jedes Betrugsrisikos (einschließlich Verbote und Ergreifen einschränkender finanzieller Maßnahmen gegen Personen, Unternehmen oder Unternehmensgruppen). Der Verantwortliche nutzt die personenbezogenen Daten, um seine Pflichten sowie alle gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften zu erfüllen. Diese Verarbeitung ist notwendig, um eine für den Verantwortlichen geltende gesetzliche Verpflichtung zu erfüllen oder liegt im berechtigten Interesse des Verantwortlichen.

- Zur Pflege der Geschäftsbeziehungen mit seinen Kunden – einschließlich (sofern die Kunden dem nicht widersprechen) zur Information über vergleichbare Produkte oder Leistungen oder über Produkte und Leistungen, die die von ihnen bereits abgeschlossenen ergänzen. Die Verarbeitung ist zur Wahrnehmung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen notwendig, um seine Kunden auf Versicherungsprodukte und -leistungen aufmerksam zu machen und sie zu beraten. Die personenbezogenen Daten werden dementsprechend den Mitarbeitern der LALUX-Gruppe und den Agenten des LALUX-Netzes mitgeteilt. Dies gilt selbstverständlich nicht für die Gesundheitsdaten. Diese werden ausschließlich vom Verantwortlichen verarbeitet.
- Zur Korrespondenz mit seinen Anwälten, Beratern oder jedem anderen Beteiligten, damit seine Rechte geschützt werden, insbesondere im Rahmen der Verteidigung oder des Schutzes der Rechte und rechtmäßigen Interessen (etwa die Eintreibung geschuldeter Beträge, die Abtretung von Forderungen), im Rahmen von gerichtlichen Klagen, dem Umgang mit Beschwerden oder Streitigkeiten usw. Die Verarbeitung ist notwendig zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung oder zur Wahrnehmung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen. Die personenbezogenen Daten werden dementsprechend den oben angegebenen Parteien übermittelt.
- Zudem werden dem Versicherungsnehmer im Rahmen der Verwaltung des Versicherungsvertrags die für den Versicherungsvertrag relevanten Gesundheitsdaten, die sich im Besitz des Versicherers befinden, übermittelt, da der Versicherungsnehmer die Versicherungsprämien und gegebenenfalls die Prämienaufschläge in Verbindung mit dem Gesundheitszustand des Versicherten zahlt. Zudem gelten für den Versicherungsnehmer etwaige Ausnahmen aufgrund des Gesundheitszustands des Versicherten, die den von ihm beantragten Versicherungsschutz einschränken. Darüber hinaus wäre ein vom Versicherungsnehmer abgeschlossener Versicherungsvertrag im Falle absichtlicher Falschangaben des Versicherten in seiner Gesundheitserklärung nichtig; der Versicherungsnehmer hat das Recht, die Gesundheitserklärung des Versicherten zu sehen.

Der Verantwortliche handelt gemäß den Modalitäten und Bedingungen, die in Artikel 300 des geänderten Gesetzes über den Versicherungssektor im Hinblick auf die berufliche Schweigepflicht im Versicherungsbereich ausgeführt werden.

Ich erkläre, darüber im Bilde zu sein, dass die Beantwortung der in der Versicherungsanfrage oder in etwaigen anderen Dokumenten gestellten Fragen zwingend vorgeschrieben ist. Werden die Fragen nicht beantwortet, hat der Verantwortliche das Recht, die Geschäftsbeziehung abzulehnen.

Ich habe das Recht, vom Verantwortlichen Zugang zu meinen personenbezogenen Daten, die Berichtigung oder Löschung dieser Daten oder eine Beschränkung der Verarbeitung in Bezug auf die betroffene Person zu verlangen, und ich habe das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und auf Übertragbarkeit der Daten. Die Wahrnehmung des Rechts auf Widerspruch gegen die vertragsbezogene Verarbeitung bewirkt die Auflösung des Vertrags, da die Beurteilung des Risikos durch den Verantwortlichen auf den gesammelten Informationen basiert. Es ist daher zwingend notwendig, die Fragen gewissenhaft zu beantworten, wobei darauf hingewiesen wird, dass Auslassungen oder absichtliche Ungenauigkeiten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen die Nichtigkeit des Vertrags bewirken können. Ich verpflichte mich daher, unverzüglich alle Beschwerden, Erkrankungen, Unfälle, Behandlungen, auch betreffend Zähne oder Kiefer, anzugeben und ganz allgemein jede Untersuchung anzugeben, die bereits vor dem Datum des Inkrafttretens des Vertrags vorgesehen war bzw. empfohlen wurde. Im Hinblick auf den Schutz der personenbezogenen Daten habe ich überdies die Möglichkeit, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich alle Fragen ehrlich beantwortet habe. Ich übernehme die Verantwortung für die Angaben auch dann, wenn der Antrag von einem Versicherungsvermittler ausgefüllt wurde.

Ich bestätige, dass der Verantwortliche das Recht hat, die Richtigkeit aller Angaben zu überprüfen, und weiß, dass er die Vorlage aller Unterlagen verlangen kann, die er zur Erläuterung der Angaben für notwendig erachtet.

Der Verantwortliche kann automatisierte Entscheidungsfindungssysteme nutzen, etwa bei Kontrollen zur Verhinderung des Betrugsrisikos. Er kann solche Verfahren nutzen, um festzustellen, ob die Tätigkeit eines Kunden oder ein Vertrag mit einem Betrugsrisiko verbunden ist. Dementsprechend kann der Verantwortliche zusätzliche Nachweise verlangen und er ist berechtigt, den Abschluss der Versicherung abzulehnen. Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, die das direkte Eingreifen einer Person verlangt, wendet der Verantwortliche keine Verarbeitung an, die in einer automatisierten Bewertung basierend auf persönlichen Aspekten beruht, und alle Entscheidungen werden von einer Person und nicht automatisiert getroffen. Für gezielte Marketingkampagnen gibt es eine Sequenzierung, bei der keinerlei Entscheidung verlangt wird und die die betroffenen Personen dem Verantwortlichen gegenüber in keiner Weise verpflichtet.

Kommt es zu keinem Vertragsabschluss, können meine Daten für die Dauer von drei Jahren, gerechnet ab deren Erhebung durch den Verantwortlichen oder ab dem letzten vom potenziellen Kunden ausgehenden Kontakt aufbewahrt werden. In allen anderen Fällen beschränkt sich die Dauer der Aufbewahrung meiner Daten auf die Laufzeit des Versicherungsvertrags und die sich daran anschließende Zeitspanne, während der die Daten aufbewahrt werden müssen, damit der Verantwortliche seine Pflichten nach Maßgabe der Verjährungsfristen oder in Anwendung anderer gesetzlicher Bestimmungen erfüllen kann.

5. Tarife ohne Altersrückstellung

Der Versicherungsnehmer hat folgende Besonderheiten des Tarifs ohne Altersrückstellung zur Kenntnis genommen:

Der gewählte Tarif ist nach Art der Schadenversicherung kalkuliert. Dies bedeutet: Es werden keine Rückstellungen für das Alter angespart, um die mit zunehmendem Alter häufigere Inanspruchnahme des Versicherungsschutzes vorzufinanzieren. Die Versicherungsbeiträge gliedern sich nach Altersstufen auf. Der Beitrag für die höhere Altersstufe ist für das gesamte Jahr zu zahlen, in dem diese Altersstufe erreicht wird. Diese Bestimmung ist mit keinem Anspruch auf ein besonderes Kündigungsrecht verbunden. Der Versicherungsnehmer/die versicherte Person kann jederzeit während der Laufzeit des Vertrags zu einem Tarif mit Altersrückstellung wechseln. Dieser Wechsel erfolgt auf schriftlichen Antrag des Versicherungsnehmers/der versicherten Person zu Beginn des folgenden Monats und unter Berücksichtigung des Eintrittsalters zu diesem Zeitpunkt. Im Falle eines Wechsels von einem Tarif ohne Altersrückstellung zu einem Tarif mit Altersrückstellung wird keine neue ärztliche Prüfung durchgeführt. Bei einem Wechsel von einem Tarif mit Altersrückstellung zu einem Tarif ohne Altersrückstellung gehen die bis zu diesem Zeitpunkt im Rahmen der Vorfinanzierung angesparten Beträge verloren. Sollte zu einem späteren Zeitpunkt ein erneuter Wechsel zugunsten eines Tarifs mit Altersrückstellung beantragt werden und erfolgen, beginnt die Berechnung der im Rahmen der Vorfinanzierung angesparten Beträge zum Zeitpunkt dieses neuen Wechsels. Bei einem Wechsel von einem Tarif mit Altersrückstellung zu einem Tarif ohne Altersrückstellung gehen die bis zu diesem Zeitpunkt im Rahmen der Vorfinanzierung angesparten Beträge verloren.

Datum, Ort

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters, wenn nicht identisch mit Versicherungsnehmer (Vor- und Zuname)

Unterschrift des Vermittlers

Unterschrift des Versicherungsnehmers (Vor- und Zuname)